

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
Referat VI

Verantwortliche/r:
Referat VI

Vorlagennummer:
VI/047/2015

"Stadtlabor" - organisatorischen und finanzielle Umsetzung; Fraktionsantrag Nr. 112/2014 der CSU-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	01.12.2015	Ö	Empfehlung	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	01.12.2015	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Der Fraktionsantrag Nr. 112/2014 der CSU-Fraktion ist damit bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit dem Fraktionsantrag Nr. 112/2014 beantragt die CSU-Fraktion, dass die Stadt Erlangen den Vorschlag des Erlanger Architektenforum aufgreift, das die Gründung einer Denkfabrik namens "Stadtlabor" plant und in der die Öffentlichkeit von Anfang an in den Diskurs mit einbezogen werden soll. Die Verwaltung soll geeignete Maßnahmen zur organisatorischen und finanziellen Umsetzung prüfen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Weiterentwicklung der Werner-von-Siemens-Straße und der Immobilie rund um den Um- und Wegzug von Siemens zum Siemens Campus wurde per Stadtratsbeschluss in die Erlangen AG verwiesen. Im Rahmen einer Sitzung der Erlangen AG wurde das Projekt in der damaligen Konstellation mit Zurückhaltung aufgenommen und an die Verwaltung zurück verwiesen.

Diese hat zum einen eine Projektentwicklung aufgesetzt, die zusammen mit den Immobilieneigentümern ein Konzept entwickelt, wie die Immobilien weiter vermarktet werden können.

Derzeit ist man in der Findungsphase der Projektbeteiligungen. Es ist ein gemeinsamer Auftritt auf der Expo oder auch gemeinsame Vermarktungsstrategien gedacht. Zum anderen wird dieses Projekt im Rahmen der Zukunftsstadt in den jeweiligen Arbeitsgruppen und Ausschüssen diskutiert. In diesem Rahmen kann auch das Stadtlabor eingebunden werden.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen: Antrag der CSU-Fraktion Nr. 112/2014

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang